

Tolles Radsportfest rund um Uzwil

Beim Radrennen «Rund um Uzwil» vom letzten Sonntag sorgte das herrliche Frühlingswetter für einen unerwartet hohen Zuschaueraufmarsch. Das Hauptrennen der Amateure und Junioren wurde von den Gebrüdern Müller aus Rüti ZH dominiert.

Im Hauptrennen der Amateure und Junioren mit 117 Startern gewann nach einem Abnützungskampf über 12 Runden die Nachwuchshoffnung Patrick Müller vom BMC Development Team vor seinem Bruder, dem U19-Fahrer Reto Müller vom RV Wetzikon. Martin Schäppi aus Moudon, der in den Farben des RMV Uzwil fahrende Junior Gino Mäder aus Wiedlisbach und der 46-jährige Altmeister Roger Devittori aus Emmenbrücke komplettierten die fünfköpfige Spitzengruppe.

Radsport hat Zukunft

OK-Präsident Philipp Buschor konnte nach zwei Jahren Vorbereitung und einem Marathon-Renntag mit zehn Kategorien ein sehr positives Fazit ziehen. Ohne eigentliche Stars anzubieten und ohne Aussicht auf Werbegeschenke wie an der Tour de Suisse verfolgten bei Start und Ziel in Oberuzwil, aber auch entlang der acht Kilometer langen Strecke durch Bichwil, Riggenschwil, Stolzenberg und Uzwil zahlreiche Zuschauer das Renngeschehen und zeigten, dass der Strassenradsport auch in der Ostschweiz noch eine Zukunft hat. Während des Renntages standen über 100 Helfer im Einsatz und sorgten für eine unfallfreie Veranstaltung.

Total Teilnehmer gestartet: 244

Total Teilnehmer klassiert: 207

Ranglistenauszug

Kat. U17 (Anfänger):

1. Til Steiger, Tann ZH
2. Valère Thiébaud, Villars VD
3. Jan Nadlinger, Dussnang TG
5. Alex Vogel, Wittenwil b. Aadorf TG
11. Manuel Hofer, Hagenbuch TG
14. Jonathan Bögli, Langrickenbach TG
17. Jason Nünlist, Wiezikon TG
19. Sara Steiner, Wallenwil TG

Kat. U11:

1. Francesco Caruso, Unterlunkhofen AG
2. Felix Steiner, Dussnang TG
3. Zahra Markwalder, Weinfeldern TG

Kat. U13:

1. Jan Christen, Gippingen AG
2. Nik Küttel, Attinghausen UR
3. Yanis Markwalder, Weinfeldern TG
4. Pascal Tappeiner, Züberwangen SG
10. Maurin Müggler, Thundorf TG

Kat. U15:

1. Andrin Bisig, Jona SG
2. Dominik Weiss, Gipf-Oberfrick AG
3. Fabio Christen, Gippingen AG
9. Nicolo de Lisi, Gossau SG
17. Cyrill Gätzi, Flawil SG

21. Kelsey Müggler, Thundorf TG

Kat. For All (Fun)

1. Erich Kuster, Eggerstanden AI

2. Pius Stucki, Reichenburg SZ

3. Adriano Piraino, Niederbüren SG

9. Fabian Mühlemann, Niederuzwil SG

12. David Frei, Niederuzwil SG

15. Adrian Schläpfer, Rickenbach TG

23. Marcel Schilliger, Degersheim

24. Mathias Eilinger, Züberwangen

25. Patrick Buschor, Hittnau

26. Manuel Conrad, Amriswil TG

27. Daniel Markwalder ,Weinfeldern TG

28. Martin Neff, Rossrüti SG

42. Herbert Hörler, Bichwil SG

50. Silvia Forrer, Matzingen

51. Marco Gehrig, Kirchberg SG

55. Carina Forrer, Matzingen

61. Adina Kuhn, Oberuzwil SG

62. Fabio Gemperle, Oberuzwil SG

Kat. Amateure / U19 (Junioren)

1. Patrick Müller, Rüti ZH

2. Reto Müller, Rüti ZH

3. Martin Schächli, Moudon VD

4. Gino Mäder, Wiedlisbach SO

5. Roger Devittori, Emmenbrücke LU

6. Stefan Bissegger, Mettlen TG
7. Cyrill Kunz, Hofstetten ZH
8. Lukas Rutishauser, Wittenwil b. Aadorf TG
10. Damian Lüscher, Weinfeldern TG
33. Lukas Steiner, Wallenwil TG
46. Mike Messmer, Oberstetten SG
39. Nicole Hanselmann , Fehraltorf ZH (1. Frau)
60. Andreas Wenk, Wil SG
67. Larissa Brühwiler, Dussnang TG
69. Reto Gmünder, Wil SG
77. Cla Riet Derungs, Aadorf TG
85. Stefan Kühne, Wil SG
87. Damian Gahlinger, Niederhelfenschwil

Photos



1 Als erstes gingen die U17-Fahrer auf die komplett neu konzipierte Strecke rund um Uzwil (Foto el)



2 U17-Sieger Til Steiger aus Tann bei Rüti ZH ist erblich vorbelastet, sein Grossvater und sein Vater waren schon erfolgreiche Rennfahrer. Er fuhr 5 von 6 Runden alleine an der Spitze und gewann mit über viereinhalb Minuten Vorsprung (Foto el)



3 Ernst Dobler (links) vom Hauptsponsor Arbeitgeber- und Industrievereinigung Uzwil und Umgebung schickte die Schülerkategorien U11, U13 und U15 per Startpfeil auf die Strecke. Neben ihm im Leadertrikot des Schülercups Martina Marchetto aus Montreux (Foto el)



4 In den drei Schülerkategorien starteten insgesamt 38 Nachwuchssportler. Sie mussten vorgängig einen Geschicklichkeitsparcours absolvieren. Dieser war wegen des glitschigen Untergrunds sehr anspruchsvoll, nur sechs FahrerInnen blieben fehlerlos (Foto el)



5 *Pascal Tappeiner erzielte als Vierter der Kategorie U13 ein tolles Resultat (Foto el)*



6 *Cyrill Gätzi aus Flawil erkämpfte sich in der Kategorie U15 den 17. Rang von 24 Klassierten (Foto el)*



7 Ganz de Papi (oder s'Mami) bei den U13-Schülern mit Sieger Jan Christen und dem Dritten Yanis Markwalder, Zweiter wurde Nik Küttel (Foto el)



8 Bei den U15 wurde der Sieger des Strassenrennens, Nicolo de Lisi aus Aadorf, nur Neunter nach einem völlig missratenen Geschicklichkeitsparcours. Besser machten es Sieger Andrin Bisig, Dominik Weiss und Fabio Christen. Martina Marchetto als bestes Girl komplettiert das Siegerbild (Foto el)



9 *Der Platz für den Geschicklichkeitsparcours trocknete nach den nächtlichen Regengüssen nur sehr langsam ab und sorgte für ein Sturzfestival (Bild el)*



10 *Der Begriff Fahrrad wurde beim Kids Bike Parcours sehr locker definiert (Bild el)*



11 Bei den vielen Klötzli konnte leicht die Orientierung verloren gehen (Bild el)



12 Battery-Man Fabio Gemperle aus Oberuzwil war der einzige, der das Fun-Rennen auch als solches interpretierte (Foto el)



13 Adina Kuhn aus Oberuzwil war eine der wenigen Radsportlerinnen, die sich auf die schwere Strecke wagten (Foto uk)



14 Zehn Hobbyfahrer des organisierenden RMV Uzwil fuhren das Fun-Rennen, der Beste war Adriano Piraino (Bildmitte) aus Niederbüren als hervorragender Dritter. Rechts von ihm sind Vereinspräsident Marcel Schilliger und Streckenchef Mathias Eilinger erkennbar (Bild el)



15 Bei den Fun-Fahrern zerfiel das Feld schon bald in diverse Gruppen, hier mit Manuel Conrad, Marcel Schilliger und Mathias Eilinger (Bild uk)



16 Der Finanzchef Patrick Buschor liess es sich auch nicht nehmen, die neue Strecke rennmässig zu erkunden (Bild uk)



17 Gruppenbild mit Damen bei den Fun-Fahrern (Bild el)



18 Nicht nur der Aufstieg nach Bichwil und die steile Morgenstrasse, auch die Abfahrt von Stolzenberg nach Uzwil musste gemeistert werden (Bild ak)



19 Die Hochgeschwindigkeitskurve in der Abfahrt von Stolzenberg erforderte Mut und Fahrkönnen, hier demonstriert von Gino Mäder (Bild ak)



20 In der Abfahrt war volle Konzentration erforderlich, für die ländliche Idylle blieb kein Blick übrig (Bild ak)



21 Das von der Kapo vorgeschriebene korrekte Befahren der beiden Kreisel erschwerte das Rennen zusätzlich. Hier Gino Mäder vor Mario Spengler beim Lindenplatz in Uzwil (Bild pd)



22 Patrick Müller dominierte die fünfköpfige Spitzengruppe im Bergsprint zum Ziel. Die Morgenstrasse könnte zur Legende im Schweizer Radsport werden (Bild pd)



23 Gino Mäder startete im Trikot des RMV Uzwill und wurde nach einem starken Rennen hervorragender Vierter (Bild pd)



24 Das Siegerbild der Amateure und Junioren bei «Rund um Uzwill» Sieger Patrick Müller (Mitte) mit den Platzierten Reto Müller (links) und Martin Schächli (Bild pd)



25 Für Kids wurde auf dem Hartplatz bei der MZA Breite ein Geschicklichkeitsparcours angeboten. Stolz präsentiert Lino die Urkunde für das erfolgreiche Absolvieren des Parcours (Bild pd)